

INHALT

ERSTER TEIL

Der griechische Ursprung des literarischen Kunstwerks

WISSENSCHAFTSGESCHICHTLICHER RÜCKBLICK

§ 1. Das musische Denken der vorsokratischen Zeit.....	3
a) Dichtung als göttliche Einwohnung.....	4
b) Transzendenz und Unverfügbarkeit der Dichtung.....	6
c) Dichtung als Kulthandlung und Musendienst.....	10
d) Die Indifferenz von Entstehung und Vortrag musischer Dichtung.....	15
§ 2. Das Epos und die Ekstase musischer Dichtung.....	20
a) Das Epos als Grundparadigma des vorsokratischen Literaturverständnisses.....	26
b) Die ekstatische Zeitigung des Epos.....	33
α) Anschluß und Beifall: Initialisierung des literarisch Seins.....	35
β) Zustimmung und Bestimmung als Grundmodi der Zeitigung epischer Literatur.....	38
γ) Die Weltlichkeit der literarischen Öffentlichkeit.....	42
c) Existenzialer Konflikt zwischen literarischer und außerliterarischer Seinsverfassung.....	46
α) Ausschluß als defizienter Modus des Anschlusses.....	48
β) Der Heroismus als literarischer Abfall.....	49
γ) Ausschluß als göttlicher Ratschluß.....	52
δ) Perzeption und Rezeption.....	54
ε) Historische versus literarische Zeitlichkeit.....	58
§ 3. Krise des musischen Denkens.....	63
a) Die dramatische Rollenteilung und ihre Folgen.....	64
b) Rollen und Schriftrollen.....	71
§ 4. Musenkritik und Musenverehrung bei Platon.....	79
a) Übergang und Überlieferung.....	80
b) Elenktik als Mäeutik.....	84
c) Elenktik als epistemologische Odyssee.....	88
d) Die erkenntnistheoretische Kritik am Musischen.....	94
e) Ideenlehre und Dichtungskritik.....	102
§ 5. Poetologische Grundlegung der Literaturtheorie.....	106
a) Zwei poetologische Grundwörter.....	110

b) Epistemologie und Poetologie (μίμησις und σύνθεσις).....	112
c) Kritik der Ideenlehre und Morphologie des Kunstwerks.....	117
d) Epistemologische Grundlegung der Poetologie.....	119
§ 6. Die Teleologie der Dichtung und ihre Wirkungsmechanik.....	123
a) Teleologie und Morphologie.....	125
b) Neologismus und Traditionalismus.....	132
§ 7. Poetologie und Morphologie.....	135
a) Hylemorphische Sicht von Sprache und Dichtung.....	138
b) Das literarische Kunstwerk als hylemorphisches Gewirk.....	142
§ 8. Vorläufige Bilanz der Poetologie.....	153
§ 9. Wichtigste nacharistotelische Grundbegriffe der Poetologie.....	156

ZWEITER TEIL

Das literaturtheoretische Konzept des Kunstwerks

EINE KRITISCHE SICHTUNG

§ 10. Positivismus und das Paradigma der Naturwissenschaft.....	163
§ 11. Geistesgeschichte und Lebensphilosophie.....	176
§ 12. Der Strukturalismus.....	186
a) Notwendigkeit der dynamischen Korrektion des Strukturbegriffs....	196
b) Ontologische Implikationen der dynamischen Reihe.....	201
c) Semiologisch-hermeneutische Implikationen des Strukturbegriffs....	210
§ 13. Rezeptionsästhetik.....	218
§ 14. Poststrukturalismus und Dekonstruktion.....	231

DRITTER TEIL

Literatur, Wahrheit, Sein

VERSUCHE EINER ONTOLOGISCHEN ANNÄHERUNG

§ 15. Heideggers Metaphysik des Kunstwerks.....	245
a) Die Ursprungsfrage und ihre Hylemorphik.....	247
b) Die Klärung der Dingfrage.....	249
c) Wahrheit und Dichtung.....	252
§ 16. Der Weg zur literaturontologischen Differenz.....	256
a) Eidetische Reduzierung der Dichtung.....	258
b) Der eidetische Abstoß der Metaphysik.....	260

Anhang

Personenregister.....	267
-----------------------	-----